



Jahresabschluss 31.12.2019

FN 222844m

FIRMA

Cross Strategies GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

29.10.2020

UNTERZEICHNET VON

Gilbert Kreuzthaler, geb 20.01.1964

am 29.10.2020

PRÜFWERT: bb75b8e4fe14d523c26e2615610e3fc1

Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

AKTIVA	463.844,76	406
Anlagevermögen	202.906,61	209
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,28	0
Sachanlagen	165.346,01	172
Finanzanlagen	37.560,32	38
Umlaufvermögen	260.410,14	196
Vorräte	0,00	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	36.841,40	25
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	1.002,00	1
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	223.568,74	171
Rechnungsabgrenzungsposten	528,01	1
Aktive latente Steuern	0,00	0
PASSIVA	463.844,76	406
Eigenkapital	143.102,86	68
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	35
Stammkapital	35.000,00	35
davon eingezahlt	35.000,00	35
Kapitalrücklagen	0,00	0
Gewinnrücklagen	0,00	0
Bilanzgewinn	108.102,86	33
davon Gewinnvortrag / Verlustvortrag	32.744,24	-25
Rückstellungen	7.646,50	3
Verbindlichkeiten	313.095,40	335
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	273.339,55	295
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend der gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden - soweit gesetzlich geboten - berücksichtigt.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert sind. Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear vorgenommen. Das abnutzbare Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert werden. Die geringwertigen Vermögensgegenstände wurden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend vorgenommen. Das Finanzanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten bzw. niedrigeren Börsenkursen zum Bilanzstichtag bewertet.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Fremdwährungsforderungen wurden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem niedrigeren Devisenkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wurde der niedrigere beizulegende Wert angesetzt.

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen. Sämtliche Rückstellungen haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.

Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Fremdwährungsverbindlichkeiten wurden mit dem Anschaffungskurs oder dem höheren Devisenkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

1

Anlagenspiegel

	Teil 1	Anschaffungs- und Herstellungskosten				in EUR
	Stand 01.01.2019	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2019
Anlagevermögen	299.689,95	4.971,21	0,00	0,00	11.792,93	292.868,23
Immaterielle Vermögensgegenstände	5.431,19	0,00	0,00	0,00	0,00	5.431,19
Sachanlagen	256.698,44	4.971,21	0,00	0,00	11.792,93	249.876,72
Finanzanlagen	37.560,32	0,00	0,00	0,00	0,00	37.560,32

Anlagenspiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2019	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	90.574,62	10.811,96	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	5.430,91	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	85.143,71	10.811,96	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2019
Anlagevermögen	0,00	11.424,96	89.961,62
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	5.430,91
Sachanlagen	0,00	11.424,96	84.530,71
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2019	Buchwert 31.12.2019
Anlagevermögen	209.115,33	202.906,61
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,28	0,28
Sachanlagen	171.554,73	165.346,01
Finanzanlagen	37.560,32	37.560,32